



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets

Veröffentlichungsnummer:

**0 255 638
A3**

12

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

21 Anmeldenummer: 87110420.4

51 Int. Cl.4: H01K 1/24

22 Anmeldetag: 17.07.87

30 Priorität: 06.08.86 HU 337786
11.06.87 HU 337786

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:
10.02.88 Patentblatt 88/06

84 Benannte Vertragsstaaten:
AT CH DE GB IT LI NL SE

88 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: 29.11.89 Patentblatt 89/48

71 Anmelder: TUNGSRAM Részvénytársaság
Váci ut. 77
H-1340 Budapest IV(HU)

72 Erfinder: Czako, Emil
Menyasszony u. 64
H-1131 Budapest(HU)
Erfinder: Losonczy, Zoltan
Béke u. 63/c
H-1135 Budapest(HU)
Erfinder: Hornyak, Tibor
Kossuth L. u. 84
H-1204 Budapest(HU)

74 Vertreter: Patentanwälte Viering & Jentschura
Steinsdorfstrasse 6
D-8000 München 22(DE)

54 Haltering zur Abstützung der Spirale von gasgefüllten Glühlampen mit an beiden Enden abgeflachten Röhrenkolben und Verfahren zur Herstellung des Halteringes und zu dessen Einsetzen in den Kolben.

57 Die Erfindung betrifft einen Haltering (3) zur Abstützung der Spirale (2) von an beiden Enden abgeflachten, mit einem Röhrenkolben (1) versehenen gasgefüllten Glühlampen und ein Verfahren zur Herstellung des Halteringes (3) und zu dessen Einsetzen in den Röhrenkolben.

Der erfindungsgemäße Haltering (3) ist mit einem in seiner Länge mindestens einen vollständigen Windungsgang überschreitenden spiralförmigen ersten Abschnitt, der sich an die Innenwand des Röhrenkolbens (1) anpreßt, und einem an den ersten Abschnitt anschließenden, in seiner Länge ebenfalls mindestens einen Windungsgang überschreitenden zweiten Abschnitt versehen, der die Spirale (2) umgibt und dessen Innendurchmesser größer als der Außendurchmesser der in seinem Inneren angeordneten Spirale (2) ist.

Bei der Herstellung und dem Einsetzen des Halteringes (3) in den Röhrenkolben (1) werden ein Ende eines flexiblen Metalldrahtes an einem mit einer Einlage (6) versehenen Dorn (5) befestigt, der

Draht auf den Dorn (5) und auf die Einlage (6) in jeweils einer mindestens einen Windungsgang überschreitenden Länge aufgewickelt, dann der Draht abgeschnitten und der Röhrenkolben (1) auf den mit dem Draht versehenen Dorn (5) aufgeschoben, wonach das befestigte Drahtende freigegeben wird und der Dorn zurückgezogen wird.

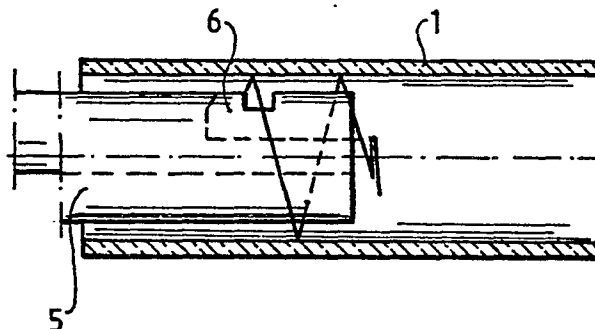


Fig. 3b

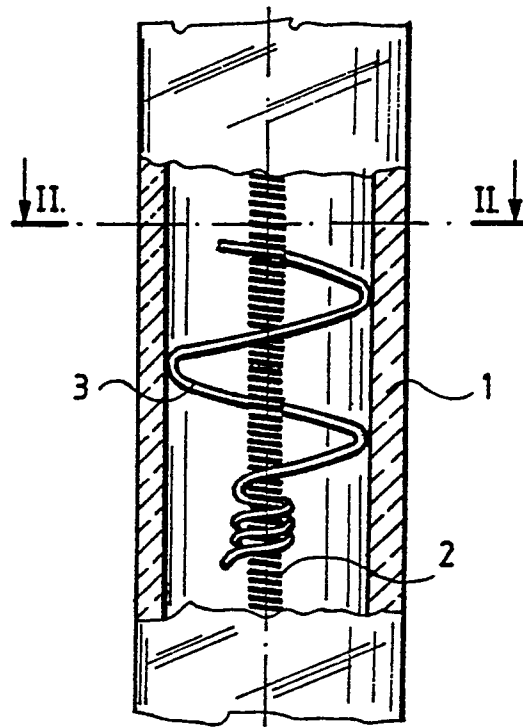


Fig.1



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
X	US-A-3 295 007 (W.D. YOUNG) * Spalte 2, Zeilen 1-11; Spalte 3, Zeilen 52-59; Figur 2 * ---	1	H 01 K 1/24
A	FR-A-1 321 044 (COMPAGNIE DES LAMPES) * Seite 2; Figuren 1-6 * ---	2	
A	US-A-3 820 207 (B.E. SHANKS) * Figur; Spalte 4, Zeilen 1-5 * -----	2	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4)
			H 01 K
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 08-09-1989	Prüfer WINKELMAN, A.M.E.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			